



Schachgemeinschaft

Caissa Hamm 1981



Jahrgang 26 Nr. 4/317

April 2009

Verbandsklasse:

Caissa I verliert gegen Höntrop

Bezirksklasse:

Caissa II verteidigt Tabellenführung
Caissa III unterliegt knapp gegen Ahlen

Kaiserbrunnen Winterspecial:

Rekordteilnahme: 7 Mitglieder nahmen teil

Verbandsklasse 2008/2009

7. Runde am 01. März 2009:

SV RW Altenessen	- SG Höntrop	4,5:3,5
Oberhausener SV II	- Wacker Bergeborbeck	3,5:4,5
Horst-Emscher II	- Castrop-Rauxel II	4,0:4,0
SV Wattenscheid IV	- SG Mengede	5,5:2,5
Mühlheim-Nord IV	- SG Caissa Hamm	0,0:8,0

8. Runde am 22. März 2009:

SG Höntrop	- SG Caissa Hamm	6,5:1,5
SG Mengede	- Mühlheim-Nord IV	7,5:0,5
Castrop-Rauxel II	- Wattenscheid IV	2,0:6,0
W. Bergeborbeck	- Horst-Emscher II	3,5:4,5
RW Altenessen	- Oberhausener SV II	2,0:6,0

kfl.

9. Runde am 26. April 2009:

Oberhausener SV II	- SG Höntrop
Horst-Emscher II	- SV RW Altenessen
SV Wattenscheid IV	- Wacker Bergeborbeck
Mühlheim-Nord IV	- Castrop-Rauxel II
SG Caissa Hamm	- SG Mengede

	SV Mühlheim-Nord IV	(1831)	·	SG CAISSA Hamm 81 I	(1804)		
Brett 1	25 Kenneth Grodotzki	1896	-	1 FM Dirk Hachmeister	2212	:-+	(kfl)
Brett 2	26 Raphael Bömelburg	1901	-	3 Marcus Lankers	1887	:-+	(kfl)
Brett 3	27 Kevin Kahleys	1885	-	4 Bernhard Röller	1847	:-+	(kfl)
Brett 4	28 Marcel Kelm	1849	-	5 Karl-Heinz Pätzold	1838	:-+	(kfl)
Brett 5	29 Malte Cordes	1848	-	6 Mathias Breuer	1800	:-+	(kfl)
Brett 6	30 Eduard Miller	1840	-	7 Björn Keirinn	1622	:-+	(kfl)
Brett 7	31 Johannes Mundorf	1798	-	8 Christian Stoffer	1544	:-+	(kfl)
Brett 8	32 Simon Messing	1629	-	10 Hans-Jürgen Krämer	1684	:-+	(kfl)
						0,0:8,0	

	SG Höntrop I	(1926)	·	SG CAISSA Hamm 81 I	(1776)		
Brett 1	1 Ludger Oberbarnscheidt	2116	-	2 Sieghard Bauch	1999	1:0	(3)
Brett 2	2 Detlev Wolter	2174	-	3 Marcus Lankers	1887	1:0	(2)
Brett 3	3 Lars Hampe	1912	-	4 Bernhard Röller	1847	1:0	(8)
Brett 4	4 Eckhard Funke	1911	-	5 Karl-Heinz Pätzold	1838	1:0	(6)
Brett 5	5 Milenko Skara	1808	-	6 Mathias Breuer	1800	½:½	(1)
Brett 6	6 Klaus Arzt	1787	-	7 Björn Keirinn	1622	½:½	(7)
Brett 7	7 Peter Frenzel	1692	-	8 Christian Stoffer	1544	½:½	(4)
Brett 8	31 Jörg Rostek	2009	-	²⁰⁰¹ Markus Unruh	1669	1:0	(5)
						6,5:1,5	

Platz	Mannschaft		Sp.	G	U	V	Brettpunkte	Punkte
1	SV Horst-Emscher II	(1874)	8	6	1	1	35,5:28,5	13:3
2	Oberhausener SV II	(1950)	8	6	0	2	37,0:27,0	12:4
3	SV Wattenscheid IV	(1921)	8	6	0	2	35,0:29,0	12:4
4	Wacker Bergeborbeck	(1949)	8	5	1	2	35,5:28,5	11:5
5	SG Mengede	(1948)	8	4	2	2	37,5:26,5	10:6
6	SV RW Altenessen	(1897)	8	4	1	3	31,0:33,0	9:7
7	SV Castrop-Rauxel	(1935)	8	2	3	3	32,0:32,0	9:7
8	SG Höntrop	(1897)	8	2	0	6	31,5:32,5	4:12
9	SG CAISSA Hamm 81 I	(1843)	8	1	0	7	26,0:38,0	2:14
10	SV Mühlheim-Nord IV	(1831)	8	0	0	8	19,0:45,0	0:16

Das war es dann nun endgültig. Trotz unseres kampflosen Sieges gegen Mülheim, mit dem wir immerhin das Tabellenende verlassen konnten, stand mit dem Unentschieden von Castrop-Rauxel unser dritter Abstieg aus der Verbandsklasse fest.

Beim Auswärtsspiel in Höntrop, das liegt in Bochum, mussten wir auf Dirk verzichten. Der Mitabsteiger zeigte uns dann auch recht schnell, dass wir ohne unseren Spitzenspieler nichts in der Verbandsklasse zu suchen haben. Nachdem Mathias schnell remiserte, wurde unseren beiden „Spitzenbrettern“ mal gezeigt, wo der Hammer hängt. Danach reichte es noch für Christian und Björn jeweils zu einem Remis, während Markus, der einen „Ersatzspieler“ mit 2009 zum Gegner hatte, Karl-Heinz und Bernhard verloren, so dass die Niederlage so deftig ausfiel.

Der Kampf um den Aufstieg zur Verbandsliga ist enorm spannend. Horst-Emscher kann es mit einem Sieg gegen ihre Nachbarn aus Altenessen aus eigener Kraft schaffen. Oberhausen und Wattenscheid müssen ihre eigenen Partien gewinnen und dann auf einen Ausrutscher der Gelsenkirchener hoffen.

Alle drei Absteiger standen bereits nach dem 7. Spieltag fest. Zusammen mit uns müssen die SG Höntrop und der SV Mülheim-Nord IV den Gang in die Bezirksliga antreten.

Unser nächster Gegner: SG Mengede (1949)

1	Pauling	Markus	2113	In der letzten Runde haben wir noch ein Heimspiel gegen Mengede. Für beide geht es um gar nichts mehr, so dass hoffentlich noch das eine oder andere Erfolgserlebnis für die Spieler unserer Ersten dabei herauspringt. Im nächsten Jahr sind dann die Auswärtsspiele nicht mehr so weit weg.
2	Woller	Rainer	2001	
3	Weinert	Christian	1985	
4	Schneider	Markus	1967	
5	Malstädt	Frank	1891	
6	Delvos	Thorsten	1904	
7	Salzmann	Jürgen	1904	
8	Wiktor	Reinhard	1821	

Bis denn
Marcus

Durchschnitt: 1949

Vorjahr: 3. Verbandsklasse

Bezirksklasse 2008/2009

Ergebnisse der 7. Runde:

SV Hamm 1911 II	- SV Werries 27 II	6,0:2,0
CAISSA Hamm II	- SV Kamen 30 IV	5,5:2,5
CAISSA Hamm III	- SV Ahlen 54 III	3,5:4,5
SV Heessen 25 I	- SV Werries 27 I	3,5:4,5
SV Rünthe 46 I	- SC Werl 81 II	5,0:3,0

SG CAISSA Hamm 81 II		(1610)	·	SV Kamen 30 IV		(1582)		
Brett 1	9 Wilfried Keiber	1820	-	26 Rainer Tubis	1699	½:½	(7)	
Brett 2	10 Hans-Jürgen Krämer	1682	-	27 Manfred Jaeger	1699	1:0	(1)	
Brett 3	11 Detlev Kaesler	1641	-	28 Heinrich Stegmann	1618	½:½	(6)	
Brett 4	12 Ralf Elberg	1625	-	29 Rüdiger Jour	1567	½:½	(2)	
Brett 5	13 Barbara Hoffmann	1596	-	31 Chris Rotter	1486	½:½	(5)	
Brett 6	15 Knut Boriesosdiek	1347	-	32 Jan Loschek	1477	1:0	(3)	
Brett 7	16 Andrea Hachmeister	1496	-	4001 Hubert Schlotmann	1512	1:0	(4)	
Brett 8	2001 Markus Unruh	1669	-	4002 Heribert Oppitz	1599	½:½	(8)	
							<u>5½:2½</u>	

SG CAISSA Hamm 81 III		(1528)	·	SV Ahlen 54 III		(1517)		
Brett 1	17 Rolf Leßmöllmann	1760	-	18 Alexander Volesky	1564	½:½	(6)	
Brett 2	18 Peter Swetlik	1746	-	19 Jochen Leifeld	1811	0:1	(3)	
Brett 3	19 Dietmar Chomuntowski	1511	-	21 Bernhard Theißen	1580	0:1	(4)	
Brett 4	20 Wilhelm Mansberg	1461	-	23 Steffen Piezynski	1539	0:1	(5)	
Brett 5	21 Uwe Tiefenbach	1540	-	3001 Heinz Busche	1429	1:0	(7)	
Brett 6	22 Winfried Heinz	1549	-	3002 Felix Flatken	1312	½:½	(2)	
Brett 7	24 Mathias Schrafen	1094	-	3003 Alois Stratmann	1382	½:½	(8)	
Brett 8	3001 Harald Pattberg	1562	-	34 Eric Klötzel	-----	1:0	(1)	
							<u>3½:4½</u>	

Tabelle

Platz	Mannschaft		Sp.	G	U	V	Brettunkte	Punkte
1	(3) SG CAISSA Hamm 81 II	(1601)	7	5	1	1	33,5:22,5	11:3
1	(2) SV Werries 1927 I	(1792)	7	5	1	1	33,5:22,5	11:3
3	(1) SV Heessen 25 I	(1579)	7	5	0	2	35,0:21,0	10:4
4	(4) SV Kamen 30 IV	(1614)	7	4	0	3	34,0:22,0	8:6
5	(5) SV Rünthe 46 I	(1579)	7	4	0	3	30,5:25,5	8:6
6	(6) SV Ahlen 54 III	(1628)	7	4	0	3	27,5:28,5	8:6
7	(8) SV Hamm 1911 II	(1615)	7	3	0	4	25,0:31,0	6:8
8	(7) SG CAISSA Hamm 81 III	(1504)	7	1	3	3	23,0:33,0	5:9
9	(9) SC Werl 81 II	(1498)	7	1	1	5	22,5:33,5	3:11
10	(10) SV Werries 1927 II	(1510)	7	0	0	7	15,5:40,5	0:14

Die Voraussetzungen an diesem 7 Spieltag waren für beide CAISSA-Teams gut, denn die jeweiligen Ausfälle konnten durch den Stammersatz kompensiert werden. Während CAISSA II allerdings ganz locker in diesen Großkampftag gehen konnte, weil das Saisonziel schon erreicht war, saß CAISSA III noch ein bisschen das Abstiegsgepenst im Nacken. Der Start war sehr verheißungsvoll, denn während Hansi schon nach 45 Minuten einen Patzer seines Gegners zur 1:0 Führung für CAISSA II nutzte, gelang Harald wenig später die 1:0 Führung für CAISSA III. Danach folgte bei beiden Mannschaften ein Remis, einmal durch Ralf und einmal durch Winfried.

Bei CAISSA II gab es dann ziemlich schnell auch schon die Vorentscheidung zu unseren Gunsten, zunächst gewann Andrea nach einer schönen Kombination und danach Knut, der im Laufe der Saison immer stärker zu werden scheint. Detlev, Barbara, Wilfried und Marcus gelang es nun jeweils durch Remis für ein zügiges 5,5:2,5 Endergebnis gegen Kamen zu sorgen

Auf der anderen Seite dagegen konnten die Ahlener das Blatt drehen, nacheinander verloren dabei Peter, Hans-Wilhelm und Dietmar, der eine Remisstellung durch einen Zeitnotfehler verpatzte. Rolf, Uwe und Mathias kämpften nun verbissen um vielleicht zumindest noch ein Mannschaftsremis zu erzielen. Leider wurden am Ende aber nur noch Uwe's Bemühungen mit einem Sieg belohnt, während sich Rolf und Mathias mit Remis begnügen mussten. Somit gab es dann eine etwas unglückliche 3,5:4,5 Niederlage für CAISSA III.

8. Runde am 29. März:

SV Werries 27 II - SC Werl 81 II
 SV Werries 27 I - SV Rünthe 46 I
 SV Ahlen 54 III - SV Heessen 25 I
 SV Kamen 30 IV - CAISSA Hamm III
 SV Hamm 1911 II - CAISSA Hamm II

9. Runde am 10. Mai:

CAISSA Hamm II - SV Werries 27 II
 CAISSA Hamm III - SV Hamm 1911 II
 SV Heessen 25 I - SV Kamen 30 IV
 SV Rünthe 46 I - SV Ahlen 54 III
 SC Werl 81 II - SV Werries 27 I

Unsere nächsten Gegner:

SV Hamm 1911 II

9	Ralf Schlotmann	-----
10	Uwe Becker	1859-29
11	Wolfram Bock	1628-25
12	Jochen Sewarte	1618-10
13	Paul Vierbuchen	1606-84
14	Henrik Voß	1581-7 (86)
15	Stefan Hallermann	1515-6
16	Alfred Reuter	1496-59
17	Klaus Flehmig	1459-42
18	Roland Haiduk	1445-34
19	Norwin Wegner	1426-31
20	Reinhold Thöne	1438-18
22	Christoph Stork	-----
23	Jan Gerrit Conrad	----- (97)
24	Jonas Schlaap	----- (00)

Durchschnitt: 1615
 Saison 07/08: 10. Bezirksliga
 Bilanz: 9 Sp. 3-1-5 7:11 Pu. 34,5:37,5 Brp.

SV Kamen 30 IV

25	Guido Gold	1780-47
26	Rainer Tubis	1699-81
27	Manfred Jaeger	1699-7
28	Heinrich Stegmann	1618-4
29	Rüdiger Jour	1567-35
30	Yvonne Suermann	1585-42
31	Chris Rotter	1486-22(87)
32	Jan Loschek	1477-25(91)
4001	Hubert Schlotmann	1512-29
4002	Heribert Oppitz	1599-79

Durchschnitt: 1614
 Saison 07/08: 2. Bezirksklasse
 Bilanz: 4 Sp. 0-1-3 1:7 Pu. 11,0:17,0 Brp.

Gegen die 1911-er geht unsere Zweite als Favorit in die vorletzte Bezirksklassenrunde. Der Bezirksliga-Absteiger hat in dieser Saison häufig Aufstellungsprobleme gehabt, und ist deshalb in der vorletzten Runde beim SV Kamen schon einmal gar nicht angetreten.

Derartige Probleme kennt der SV Kamen dagegen überhaupt nicht, denn hier tritt die Mannschaft immer komplett an. Unsere Dritte reist als Außenseiter zum Vorjahres-Vizemeister, wird deshalb wohl auch sehr schwer werden, die zu erwartende Niederlage zu vermeiden.

Bezirksjugendeinzelmeisterschaft 2008/09 – U14

Rang	Teilnehmer	AK	DWZ	Verein	Punkte	Buchh
1.	Huckebrink, Chris	U12	799	SV Ahlen	6.0	31.5
2.	Brieger, Sebastia	U14	1446	SV Werries	6.0	29.5
3.	Hensel, Dominik	U14	1116	SV Kamen	5.5	27.0
4.	Eichhorn, Robin	U14	989	SV Unna	5.0	33.5
5.	Sandhoff, Jonas	U14	1087	SV Werries	5.0	28.5
6.	Sommer, Tristan	U14		SV Bönen	5.0	28.5
7.	Klötzel, Eric	U12		SV Ahlen	5.0	26.0
8.	Georg, Felix	U12	1056	SV Kamen	4.5	30.5
9.	Böse, Marc	U14	872	SG Caissa Hamm	4.5	27.0
10.	Koch, Laura	U14	856	SV Kamen	4.0	30.5
11.	Decking, Tobias	U14	993	SV Kamen	4.0	29.0
12.	Kleinselbeck, Jan	U12	944	SV Werries	4.0	28.5
13.	Brandner, Dean Ma	U14		SC Werl	4.0	27.0
14.	Schulte, Jan	U12		SV Kamen	4.0	25.5
15.	Volesky, Anna-Kat	U10	838	SV Ahlen	4.0	25.0
16.	Korten, Lando	U12	846	SV Unna	4.0	25.0
17.	Wefers, Simon	U10	785	SV Ahlen	3.5	26.5
18.	Rother, Tilo	U14	827	SV Werries	3.5	22.0
19.	Mir Wais, Jannis	U10		SV Ahlen	3.5	22.0
20.	Gansen, Pascal	U14	867	SV Kamen	3.5	21.5
21.	Götte, Nico	U14		SC Werl	3.0	25.5
22.	Rolf, Torben	U10	769	SV Werries	3.0	23.0
23.	Gödden, Julian	U14	773	SV Ahlen	3.0	22.5
24.	Riemer, Dominik	U10	819	SV Kamen	3.0	22.5
25.	Bersch, Matthias	U14		SV Kamen	3.0	21.5
26.	Hülße, Timo	U10		SV Werries	3.0	20.5
27.	Dang, Thai Binh	U12		SV Kamen	3.0	17.5
28.	Schweda, Sven	U12		SV Unna	3.0	17.5
29.	Schwarznecker, Ch	U12	832	SV Kamen	2.5	24.0
30.	Valentin, Romeo	U12		SC Werl	2.5	21.5
31.	Dörrer, Maurice	U12		SC Werl	2.5	20.5
32.	Rüther, Jens	U14	755	SC Werl	1.5	19.5
33.	Loschek, Tim	U10		SV Kamen	1.5	15.5

Nach dem Auftaktsieg gegen Jannis Mir Wais hatte Marc seinen Tiefpunkt, als er einen möglichen Sieg gegen Dean Brandner allzu leichtfertig (um nicht zu sagen katastrophal) verschenkte. Danach lief's besser, denn Marc begann nun richtiges Schach zu spielen. Zunächst gab's ein Remis gegen Eric Klötzel, das mit etwas mehr Selbstvertrauen auch noch hätte gewonnen werden können und in der 4. Runde einen leichten Sieg gegen Maurice Dörrer. In der 5. Runde lieferte er eine gute Partie gegen Sebastian Brieger ab, musste sich dem Turnierfavoriten zwar nach 3 Stunden Spielzeit beugen, hatte zwischendurch aber sogar mal eine Siegchance, die er leider verpasste. In den letzten beiden Runden gab es dann noch zwei souveräne Erfolge gegen Romeo Valentin und Simon Wefers. Seine Wertungszahl konnte Marc mit diesen Ergebnissen um über 100 Punkte auf 978 steigern. Sieben Spieltage sind zwar ein bisschen aufwändig, aber dafür wird hier jugendlichen Anfängern eine sehr gute Einstiegsmöglichkeit ins Turnierschach geboten.

Der Turniersieg von Chris Huckebrink ist nicht ganz unerwartet, denn die DWZ von 799 hatte er noch zu Turnierbeginn, seine aktuelle Zahl liegt inzwischen bei etwa 1380!

Die gleichzeitig ausgetragene Bezirksmeisterschaft für die Altersklassen U16 und U18 gewann Florian Helff vom SV Werries vor Fabian Schlottmann, Bönen und Tim Loschek, Kamen.

Kaiserbrunnen Winterspecial 12



Vom 13.03.09 – 15.03.09 fand das Kaiserbrunnen Winterspecial in Brakel (Nähe Höxter) statt.

Mit einer Rekordteilnehmerzahl seitens Caissa (7 Teilnehmer!!!) nahmen Hansi, Hachi, Peter, Karl-Heinz, Jürgen, Mario und Björn an diesem mittlerweile gut besuchten Turnier teil.

Hier das schon vorher im Forum veröffentlichte Resumé von Dirk Hachmeister, welches sehr gut und zusammenfassend die Tage in Brakel vortrefflich beschreibt.

Hi Fans!

Ein kurzes Resumee meinerseits. Es fing eigentlich gut an, da die Fahrtzeit auf 1.5 Stunden durch gute Recherchen reduziert werden konnte, dann wurde eingeeckelt und die Örtlichkeiten als 1A eingestuft (die Waldschänke ist ein echter Geheimtipp für alle die es gerne heimelig und üppig haben wollen - siehe Schnitzelbild!). Die Schachräume allerdings waren bis auf den Hauptsaal eine Katastrophe, reine Müffelbuden die auch noch sehr eng waren. Gut, daß ich nur einmal in Raum 2 ran musste. Der Turnierleiter war einwandfrei, hatte alles im Griff und ließ den einen oder anderen Seitenhieb bei seinen verbalen Ausschweifungen kommen - aber sehr nett der Kerl (nächstes mal bestech ich ihn das mir kein 1700er in der ersten Runde gegenüber sitzt). Vor dem ersten Zug mußte aber erst das Buffet gestürmt werden - sehr gut, wirklich starke Küche, alles vom Feinsten und was das Herz begehrt: FLEISCH! (Gruß an Yogi).

Die erste Runde begann dann pünktlich mit einem Caissa Desaster, 4 Niederlagen von 6 Partien, inklusive meiner gegen den 1700er, den ich klar unter Kontrolle hatte und bei reichlich Zeitpolster einen groben Schnitzer einstreute der sofort die Partie wegschmiss. Lustig, daß mein Gegner das bei lediglich 4 Minuten für 17 Züge ohne Zögern gesehen hat. der Typ hat hinterher den Sonderpreis für den besten >1800er erhalten. Naja, Turnier schon fast abgehakt, rein in die Brunnenklause, ein paar Bierchen zischen und Wunden lecken, danach rief der Präsi (Hansi) "Last Call", was soviel heisst wie, einen noch, dann ab in Bett! Okay, war auch gut so, denn der nächste Tag sollte anstrengend genug werden. Die Nacht mit Jürgen war dann super - wir beide ratzten gut durch und standen um 5.45 Uhr auf (!) - dank Ansgar, der meinen Reisewecker 2 Stunden vorgestellt hat! Nachdem wir dann ein wirklich opolentes Frühstück genossen, es gab einfach nichts was es nicht gab, von Lachs bis Rührei, einfach alles, gingen es dann auf in die nächste Runde. Ich in Raum 2 (Brett 18) gegen Hr. Fritsche (1441), Jahrgang 1943. Endlich mal ne gute Partie - er war zäh und es dauerte lange bis ich ihn knacken konnte, aber nach gut 4 Stunden war es dann soweit. Zum Essen war es für mich dann leider zu spät und es half alles nichts, flugs begann Runde 3. Igor Dobrov(olski), 1631 aus Tiefsibirien hieß mein Gegner, Bilder davon unter "News". Eine blitzsaubere Partie, schnörkelos, gradlinieg, ganz mein Ding. Aber wieder zäh wars, 4 Stunden 45, er kämpfte tapfer, aber letztendlich verzweifelt (siehe unter "Schachpartien") - mein Motor war auf Betriebstemperatur und ich fühlte mich super. Das Abendbuffet wurde sich folglich erst sehr spät einverleibt, die anderen Caissianer saßen schon beim Perligen in der Waldschänke. Kaum das ich dazustieß gingen aber bei mir die Lichter aus, das dritte Bier schmeckte schon nicht mehr und man ging früh zu Bett, es ging nichts mehr, die Erschöpfung war zu groß! Dennoch waren die Geschichten am Tisch wirklich zum schießen: Karl glänzte mit seinen alten Grubengeschichten und seinem Steiger "Johan", Tarkamaria haute sich einen raus von wegen "Aufräumdrohne", als wir über das Unikum Hr. Röver gelästert haben usw. und sofort. Auf gings in den letzten Tag. Gut ausgeschlafen machte ich mich an Thomas Mager (1779) ran, den Björn schon kannte und ihn als "Netten" befand.







So wars dann auch, ich konnte mit Schwarz langsam aber sicher der Partie meinen Stempel aufdrücken und kam meinem Ziel Zug um Zug näher - nach fast 4 Stunden war auch dieser Sieg perfekt und verdient, wie ich finde (siehe "Schachpartien"). Mit 3 aus 4 konnte ich nun gut leben und hoffte auf eine weitere Steigerung in der letzten Runde um vielleicht noch aufs Stockerl zu kommen. Doch zunächst gings zum Schnitzelfuttern in die Waldschänke (die anderen saßen bereits dort, is klar!). Leute, was wir da vorgesetzt bekamen, kannte ich bis dato nur aus dem Fernsehen! Schnitzel so groß wie ein Pizzateller mit nem Berg Pommes (auf dem Schnitzel wohlgermerkt, da der Teller ja voll war!).

Echt der Hammer, es war nicht zu bewältigen und so brachten wir für die Lieben daheim jeder den Rest mit, wenn man überhaupt vom Rest sprechen kann. Anschließend haben wir ausgecheckt und schlürften zur letzten Runde. Mit Hr. Naundorf (2120) habe ich zwar den Psycho schlechthin, durfte aber wieder vorne an Brett 2 spielen. Nach 11 Zügen bot er mir remis, was ich nach 30 Minuten (!) ablehnte, da ich doch auf mein Kämpferherz hörte. Die Partie lief nicht ganz so wie ich mir das vorstellte und als meine Zeit bei lediglich noch 3 Minuten und verbleibenden 10 Zügen in einer äußerst komplizierten Stellung runterlief, ließ ich mich auf Zugwiederholung ein und mußte mich mit remis begnügen, was am Ende dann nur für Platz 11 reichte (Naundorf wurde dadurch Dritter!). Was solls, Hauptsache die Haare liegen. Da es nun schon wieder spät war, fuhren die anderen bis auf Björn bereits lange nach Hause. Ein Fehler, denn Peter hätte tatsächlich noch den Seniorenpreis von 50€ erhalten - so leider nicht! Björn schnappte sich noch ein Schachprogramm UND ein Buch (Losglück für 3 Teilnahmen), ich erhielt einen elektronischen Kalender mit so einem Stäbchen und jede Menge Funktionen - hoffentlich kapiert ich die Bedienungsanleitung.



Okay, ab gings mit Björn auf den Heimweg bei sehr üblen Wetter, aber guter Laune und guter Musik, sowie einem leckeren Fahrer (Danke Jürgi!). Um 21.45 war ich dann daheim und recht pferlich (Danke fürs Mitnehmen Björn!) - nach kurzem Smalltalk mit der besten Ehefrau von allen und einem kühlen Veltins war dann Ende! Ich sage heißen Dank an alle die an diesem Geburtstagsgeschenk beteiligt waren, auch indirekt, es war echt super, auch mit Karl (!) und ich würde irgendwann wieder hinfahren wollen mit so einer feinen Truppe -

CAISSA ist der geilste Club der Welt!  Helau 

Die Caissa-Endtabelle:

1. Hachi, 3,5 Punkte (Platz 11)
2. Björn, 3,0 Punkte (Platz 25)
3. Peter, Karl und Hansi, 2,5 Punkte (Platz 30, 34 und 35)
6. Jürgen, 2 Punkte (Platz 47)
7. Mario, 1.Punkt (Platz 61)

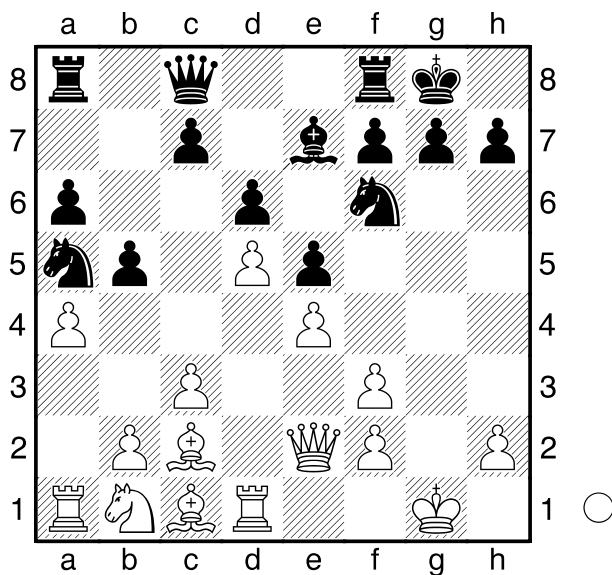
Die Termine für die nächsten drei Winterspecials:

20.11. - 22.11.2009
15.01. - 17.01.2010
12.02. - 14.02.2010

C77

□ Hanowski
 ■ Berendes
 Kaiserbrunnen (2) 14.03.2009
 [Hachmeister,Dirk]

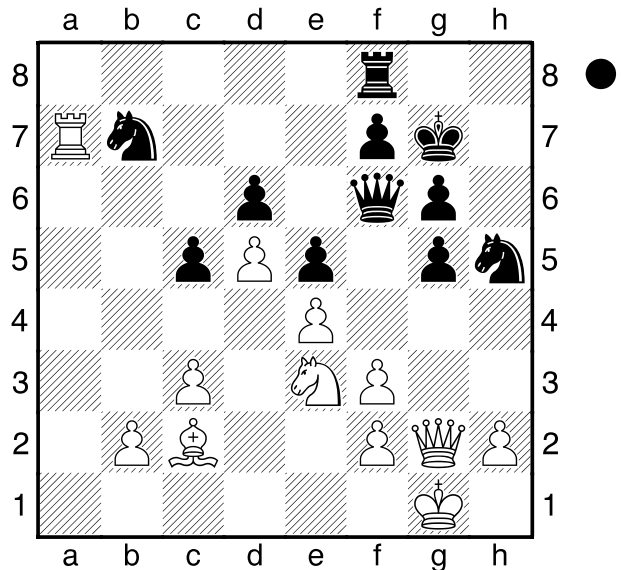
Blitz:5' 79MB, Fritz10.ctg, HACHIS-BF348694
1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 d6 4.0-0 Ld7
5.c3 Sf6 6.De2 a6 7.La4 Le7 8.d4 b5
 Theorie ist hier 8...O-O, nun ergibt sich schon
 ein feines Angriffsziel für Weiß, der Bauer b5!
9.Lc2 Lg4 10.Td1 Dc8 11.d5 Sa5 12.a4
Lxf3 12....c6 erscheint logisch, warum also die
 Fesselung aufheben? **13.gxf3** Ich würde 13.
 Df3: bevorzugen. **0-0** Diagramm



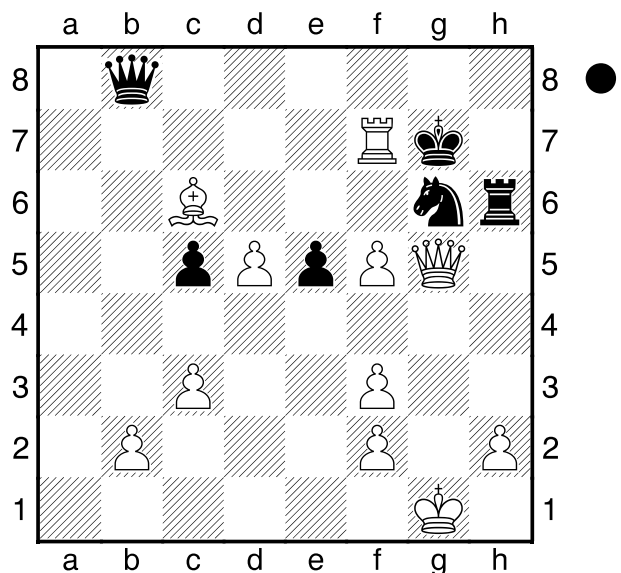
Jürgi gibt den Bauern einfach um am
 Königsflügel einzusteigen (Dh3 nebst Sh5) -
 keine schlechte Idee. **14.axb5 axb5 15.Dxb5**
c6 16.Db4 c5 17.Db5 Sb7 18.Txa8 Dxa8
19.Sa3 Dc8 20.Df1 Weiß erkennt die
 mögliche Gefahr! **h6 21.Sc4!**
 Ein unvertreibbarer Riesenspringer, der das
 schwarze Spiel so richtig lähmt...toll! **Sh5**
22.Se3 Lg5 Respekt! Jürgi spielt konsequent
 auf den schwarzen Feldern - was sonst soll er
 machen!? **23.Sf5 Dd8 24.Dg2 Df6 25.Lxg5**
hxg5 26.Ta1 g6 27.Sh6+ Kg7 28.Sg4 Df4
29.Se3 Df6 30.Ta7

(Diagramm)

Okay, objektiv gesehen steht Schwarz auf
 verlorenem Posten, aber imponierend ist wie
 Jürgi trotzdem konsequent seinen Plan
 verfolgt und strategisch/taktisch weiter agiert!
Sf4 31.Dg4 De7? Schade! Ein totaler



Fehlgriff! **31....Tb8** war zwingend notwendig!
32.La4! Nutzt die Fesselung auf b7 direkt!
Tb8 33.Lc6 Dc7 34.Sc4!+- Das war`s wohl...
 oder doch nicht!? **Th8 35.Txb7 Dd8 36.Td7**
Db8 37.Tb7? Falsch! **37.Sd6:** gewinnt easy -
 die Grundliniendrohungen nach **37....Db2:**
 sind Gespenster! Seht mal selbst was kommt
 nach **38.Tf7:+! Dd8 38.Td7 Db8 39.Sxd6**
 Er sieht doch noch? **Th4** Jürgi fudelt um sein
 Leben! **40.Sf5+** Wieder ist **40.Tf7:+**
 einfacher... **gxf5 41.Dxg5+ Sg6 42.exf5**
Th6 43.f6+ bringt Matt in spätestens 6 Zügen -
 doch was macht Weiß? **43.Txf7+**



Pfffffff....manomann...was ne Pflaume! Nun
 hätte ich Jürgi noch kämpferisch: **43...Kxf7 44.**
Dxh6 Sf4 45.Dh7+ Kf6 46.h4 Df8 47.b3 Db8
48.Lb7 Dd8 49.Kh2 Df8 50.Kg3 zugetraut,
 aber ich glaub er hatte keine Lust mehr!
1-0



TERMIN E

02.04	20.00 Uhr	Vereinsmeisterschaft, 3.Runde
09.04	20.00 Uhr	Gründonnerstagsturnier (4. Blitz VM-Wertung)
19.04	14.00 Uhr	7. Runde Kreisklasse SG Caissa IV – SV Rünthe II
23.04	20.00 Uhr	Vereinsmeisterschaft, 4.Runde
26.04	14.00 Uhr	9. Runde Verbandsklasse SG Caissa I - SG Mengede I

Vereinsmeisterschaft 2009

Tabellenstand nach der 2.Runde

Platz	Name	Punkte
1	Marcus Lankers	2,0 : 0,0
1	Peter Swetlik	2,0 : 0,0
3	Knut Boriesosdiek	1,0 : 1,0
3	Mathias Breuer	1,0 : 1,0
3	Dietmar Chomuntowski	1,0 : 1,0
3	Hans-Wilhelm Mansberg	1,0 : 1,0
3	Karl-Heinz Pätzold	1,0 : 1,0
8	Björn Keirinn	1,5 : 0,5
8	Hans-Jürgen Krämer	1,5 : 0,5
10	Jürgen Berendes	0,5 : 1,5
10	Bernd Recktenwald	0,5 : 1,5
12	Gerd Osterburg	0,0 : 2,0
12	Mario Tarka	0,0 : 2,0

Bisher gespielte Runden

1. Runde, 19.02.2009	Ergebnis
Marcus Lankers - Hans-Wilhelm Mansberg	1 : 0
Jürgen Berendes - Karl-Heinz Pätzold	½ : ½
Mathias Breuer - Knut Boriesosdiek	½ : ½
Bernd Recktenwald - Hans-Jürgen Krämer	0 : 1
Björn Keirinn - Mario Tarka	1 : 0
Gerd Osterburg - Dietmar Chomuntowski	0 : 1
Peter Swetlik	spielfrei

2. Runde, 12.03.2009	Ergebnis
Dietmar Chomuntowski - Marcus Lankers	0 : 1
Hans-Jürgen Krämer - Björn Keirinn	½ : ½
Peter Swetlik - Jürgen Berendes	1 : 0
Karl-Heinz Pätzold - Mathias Breuer	½ : ½
Knut Boriesosdiek - Bernd Recktenwald	½ : ½
Hans-Wilhelm Mansberg - Gerd Osterburg	1 : 0
Mario Tarka	spielfrei

3. Runde, 02.04.2009	
Marcus Lankers	- Peter Swetlik
Hans-Wilhelm Mansberg	- Hans-Jürgen Krämer
Björn Keirinn	- Karl-Heinz Pätzold
Mathias Breuer	- Dietm. Chomuntowski
Mario Tarka	- Knut Boriesosdiek
Jürgen Berendes	- Bernd Recktenwald
Gerd Osterburg	spielfrei

Schnellschachturnier für Bogotá 2009

Am 07. März startete das 27. Schnellschachturnier für Bogotá in Bergkamen, bei dem der Gesamterlös der Veranstaltung wie in jedem Jahr an die Kindertagesstätte „Asociation San Mateo“ in Bogota / Kolumbien zugute geht.

Mathias Breuer nahm dieses Jahr an diesem Turnier teil und erreichte mit 5,5 aus 9 Punkten einen beachtlichen 17. Platz.

„Top 20“ 2008/2009

Punkte:

		<u>Ma.</u>	<u>Sp.</u>	<u>G</u>	<u>R</u>	<u>V</u>	<u>Pu.</u>
1. (2)	M. Tarka	IV	7	5	1	1	5,5:1,5
2. (3)	B. Recktenwald	IV	5	5	0	0	5,0:0,0
3. (1)	D. Hachmeister	I	6	4	2	0	5,0:1,0
4. (4)	W. Keiber	II	7	3	3	1	4,5:2,5
5. (5)	R. Elberg	II	6	2	4	0	4,0:2,0
6. (6)	B. Hoffmann	II	6	3	2	1	4,0:2,0
7. (10)	U. Tiefenbach	III	5	2	3	0	3,5:1,5
8. (13)	A. Hachmeister	II	6	3	1	2	3,5:2,5
9. (14)	K. Boriesosdiek	II	6	2	3	1	3,5:2,5
10. (15)	J. Berendes	IV	7	1	5	1	3,5:3,5
11. (12)	D. Kaesler	II	6	2	2	2	3,0:3,0
12. (7)	P. Swetlik	III	6	2	2	2	3,0:3,0
13. (8)	B. Longerich	II	3	2	1	0	2,5:0,5
14. (16)	M. Unruh	II	5	1	3	1	2,5:2,5
15. (9)	M. Böse	IV	4	2	1	1	2,5:1,5
16. (11)	S. Bauch	I	6	2	1	3	2,5:3,5
17. (18)	C. Stoffer	I	7	0	5	2	2,5:4,5
18. (26)	H. Krämer	II	7	1	3	3	2,5:4,5
19. (19)	W. Heinz	III	6	1	3	2	2,5:4,5
20. (27)	H. Pattberg	III	2	2	0	0	2,0:0,0

Einsätze:

1. (3)	H. Krämer	11
2. (1)	M. Breuer	11
3. (2)	B. Röller	10
4. (5)	D. Hachmeister (98)	9
5. (8)	P. Swetlik	9
6. (4)	M. Lankers (296)	9
7. (6)	K. Pätzold	9
8. (9)	W. Keiber	8
9. (10)	B. Recktenwald	8
10. (15)	M. Tarka	8
11. (16)	J. Berendes	8
12. (7)	C. Stoffer	8
13. (11)	B. Keirinn	8
14. (13)	K. Boriesosdiek	7
15. (14)	D. Kaesler	7
16. (12)	S. Bauch	7
17. (17)	W. Mansberg	6
18. (18)	R. Elberg	6
19. (19)	B. Hoffmann	6
20. (20)	W. Heinz	6

21. (20)	R. Leßmöllmann	III	5	1	2	2	2,0:3,0	21. (21)	D. Chomuntowski (194)	6
22. (22)	M. Schrafen	III	6	1	2	3	2,0:4,0	22. (22)	A. Hachmeister	6
23. (17)	M. Lankers	I	7	1	2	4	2,0:5,0	23. (23)	M. Schrafen	6
24. (24)	M. Breuer	I	7	0	4	3	2,0:5,0	24. (24)	R. Leßmöllmann	5
25. (21)	D. Chomuntowski	III	6	0	3	3	1,5:4,5	25. (25)	U. Tiefenbach (198)	5
26. (23)	B. Röller	I	7	1	1	5	1,5:5,5	26. (26)	M. Unruh	5
27. (25)	K. Pätzold	I	7	1	1	5	1,5:5,5	27. (29)	M. Böse	4
28. (28)	Henry July	IV	1	1	0	0	1,0:0,0	28. (27)	J. Krömker	3
29. (29)	J. Krömker	IV	3	1	0	2	1,0:2,0	29. (28)	B. Longerich	3
30. (30)	W. Mansberg	III	6	0	2	4	1,0:5,0	30. (32)	H. Pattberg	2
31. (31)	G. Osterburg	IV	2	0	1	1	0,5:1,5	31. (33)	G. Osterburg	2
32. (34)	B. Keirinn	I	5	0	1	4	0,5:4,5	32. (30)	M. Kohls	1
33. (32)	M. Kohls	III	1	0	0	1	0,0:1,0	33. (31)	M. Duda	1
34. (33)	M. Duda	IV	1	0	0	1	0,0:1,0	34. (34)	Henry July	1

Mannschaften 2008/2009

		<u>Sp.</u>	<u>G</u>	<u>U</u>	<u>V</u>	<u>Brettpunkte</u>	<u>Punkte</u>
1. (1)	SG CAISSA II	7	5	1	1	33,5:22,5	11:3
2. (2)	SG CAISSA IV	5	4	1	0	17,5:7,5	9:1
3. (3)	SG CAISSA III	7	1	3	3	23,0:33,0	5:9
4. (4)	SG CAISSA I	8	1	0	7	26,0:38,0	2:14
Gesamt:		27	11	5	11	100,0:101,0	27:27

Jugendeinsätze 2008/2009

1. (1)	M. Böse	4
2. (2)	H. July	2

Turnier Gründungsblitz 2009

Pl.	Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt.	VM
1	K. H. Pätzold		2	1	2	1	1	2	2	2	2	15,0	30
2	Sieghard Bauch	0		2	0	2	2	1½	2	2	2	13,5	27
2	Marcus Lankers	1	0		2	½	2	2	2	2	2	13,5	27
4	Bernhard Röller	0	2	0		2	1	2	2	2	2	13,0	24
5	H.-J. Krämer	1	0	1½	0		2	2	1½	2	2	12,0	22
6	Björn Keirinn	1	0	0	1	0		1½	1	2	1	7,5	20
7	B. Recktenwald	0	½	0	0	0	½		1	2	2	6,0	18
8	Mathias Breuer	0	0	0	0	½	1	1		1½	1	5,0	16
9	K. Boriesosdiek	0	0	0	0	0	0	0	½		2	2,5	14
10	Martin Fohler	0	0	0	0	0	1	0	1	0		2,0	12

Karl-Heinz macht die Gesamtwertung spannend

Eigentlich liebt Bernhard doppelrundige Blitzturniere. Diesmal gelang ihm aber, wahrscheinlich wegen der schlechten Licht- und Witterungsverhältnisse, nicht die Wiederholung seines Erfolges vom Neujahrsblitzen. So konnte sich Karl-Heinz vor den punktgleichen Sieghard und Marcus durchsetzen. Bernhard blieb diesmal nur der vierte Platz.

Auch bei diesem Turnier hatten wir nur zehn Teilnehmer. Schön, dass Martin und Knut mitspielten. Schade, dass Jürgen und Mario zu spät kamen.

Blitz-Vereinsmeisterschaft 2009, Stand nach 3 von vier Runden

Platz	Name	VM-Pu.
1	Karl-Heinz Pätzold	58/14
2	Dirk Hachmeister	58/00
3	Bernhard Röller	54/20
4	Marcus Lankers	53/17
5	Sieghard Bauch	51/22
6	Hans-Jürgen Krämer	46/21
7	Wilfried Keiber	43/00
8	Bernd Recktenwald	35/13
9	Markus Unruh	35/00
10	Christian Stoffer	34/00
11	Björn Keirinn	32/10
12	Mathias Breuer	25/00
13	Knut Boriesosdiek	14/00
14	Martin Fohler	12/00
15	Wilhelm Mansberg	09/00
16	Peter Swetlik	08/00

Durch seinen Sieg hat jetzt auf einmal Karl gute Chancen auf den Titel. Alles entscheidet sich beim letzten Turnier. Sollten Karl oder Dirk dies Turnier für sich entscheiden, ist derjenige Vereinsmeister. Auch der Kampf um Platz drei ist noch extrem spannend. Zwischen Bernhard, Marcus und Sieghard liegen lediglich drei Punkte. Auch Hansi hat noch geringe Chancen auf den dritten Platz. Hoffen wir einmal, dass wir am Gründonnerstag wenigstens mal wieder 16 bis 18 Teilnehmer haben werden. Denn auf Dauer macht es doch mehr Spaß, je mehr mitspielen.

Bis denn

Euer Marcus

Gründungsblitzen 2009

	Alt	W	Du	(Pu.)+-	Erfolg	Altx2	=	:3=	Neu	A	Diff.
Bernhard Rölller	366	2	315	44	359	732	1091	363,7	364	3	-2
Sieghard Bauch	364	3	315	50	365	728	1093	364,3	365	4	1
Marcus Lankers	361	3	315	50	365	722	1087	362,3	363	4	2
Karl-Heinz Pätzold	359	3	314	67	381	718	1099	366,3	367	4	8
Hans-Jürgen Krämer	341	3	312	33	345	682	1027	342,3	343	4	2
Mathias Breuer	301	2	311	-44	267	602	869	289,7	290	3	-11
Björn Keirinn	296	3	311	-17	294	592	886	295,3	296	4	0
Bernd Recktenwald	283	3	311	-33	278	566	844	281,3	282	4	-1
Knut Boriesosdiek	226	1	299	-72	227	452	679	226,3	227	2	1
Martin Fohler	180	0	274	-78	196	360	556	185,3	186	1	6

CAISSA – Blitzrangliste Stand: 27. 03. 2009

Platz	VJ	Name	Wertung		Diff.
1	1	Dirk Hachmeister	418	3	-14
2	2	Karl-Heinz Pätzold	367	4	-10
3	4	Sieghard Bauch	365	4	-5
4	5	Bernhard Rölller	364	3	8
5	3	Marcus Lankers	363	4	-8
6	7	Hans-Jürgen Krämer	343	4	12
6	6	Wilfried Keiber	343	3	-5
8	9	Christian Stoffer	333	3	19
9	10	Markus Unruh	313	3	18
10	11	Björn Keirinn	296	4	9
11	8	Mathias Breuer	290	3	-29
12	13	Bernd Recktenwald	282	4	-2
13	16	Uwe Tiefenbach	261	1	5
14	14	Peter Swetlik	253	2	-13
15	17	Wilhelm Mansberg	251	2	8
16	18	Detlef Kaesler	241	1	4
17	19	Chomuntowski, D.	228	1	6
18	20	Knut Boriesosdiek	227	2	19
19	-	Martin Fohler	186	1	6
20	23	Mario Tarka	161	1	-2

Das Gedränge um die Plätze zwei bis fünf bleibt uns erhalten. Schön ist, dass Martin nach mehr als einjähriger Abstinenz mal wieder ein Blitzturnier mitgespielt hat. Leicht enttäuschend läuft diese Blitzsaison bislang für Mathias. Die höchsten Zuwächse konnten unsere jüngsten, Knut und Christian verzeichnen.

Bis denn
Marcus

Damals

Vor 5 Jahren:

CAISSA I beendet die Saison 2003/04 mit einem 4:4 bei Lünen-Horstmar und belegt den 3. Platz in der Bezirksliga. Erfolgreichster Mannschaftsspieler war Dirk Hachmeister mit 8,5 aus 9 vor Sieghard Bauch mit 8,0 aus 9. Bei der 12. Austragung des Heessener „Friedhelm-Bohr-Turniers“ dominiert wieder einmal die Schachgemeinschaft. Karl-Heinz Pätzold wird Turniersieger vor Dirk Hachmeister und den punktgleichen Marcus Lankers und Bernhard Röller. Den U-1800-Preis erhält Marcus Lankers, den Jugendpreis Christian Stoffer. Blitzvereinsmeister 2004 wird Dirk Hachmeister vor Karl-Heinz Pätzold und Marcus Lankers.

Vor 10 Jahren:

Der Zusammenschluss mit der SG Bockum-Hövel ist bereits beschlossene Sache und muss nur noch offiziell durch die jeweiligen Mitgliederversammlungen, die im Juni stattfinden sollen bestätigt werden. Andrea und Barbara Hoffmann schaffen mit der Ahlener Damenmannschaft die Regionalligameisterschaft und damit den Aufstieg zur 2. Bundesliga. Beim Friedhelm-Bohr-Turnier in Heessen verpasst Wilfried Keiber mit einem halben Punkt Rückstand auf den ersten Platz nur knapp seinen 2. Titelgewinn. Blitzvereinsmeister 1999 wird Sieghard Bauch, vor Wilfried Keiber und Marcus Lankers.

Vor 15 Jahren:

Mit dem 4:4 bei Kamen II verspielt unsere Erste die letzte Chance auf den Bezirksliga-Aufstieg. Für unsere Zweite bedeutet die 2:6 Niederlage bei Werl I den Abstieg aus der Kreisliga. Beim 2. „Friedhelm-Bohr-Turnier“ in Heessen gewinnt Wilfried Keiber vor Volker Grobbel (Werries) und dem Werler Lavdosh Zuna. Marcus Lankers erreicht den 5. Und Mathias Sobczak den 10. Platz unter 28 Teilnehmern. In den letzten beiden Runden der Jugend-Berzirksliga landet unser Nachwuchs einen 7:0 Sieg über Unna II und einen 5,5:1,5 Sieg über Heessen. Damit wird die Jugendsaison 93/94 mit dem 3. Platz unter 7 Mannschaften abgeschlossen.

Vor 20 Jahren:

Im letzten Saisonspiel leistet sich unsere Erste eine peinliche 3,5:4,5 Niederlage gegen Abstiegskandidat Werries II und beendet die Saison 88/89 mit dem 5. Platz in der Bezirksklasse. Unsere Zweite gewinnt gegen Wiescherhöfen V mit 4,5:3,5 und belegt damit den 3. Platz in der 2. Kreisklasse. Dabei debütiert Markus Unruh, der trotz einer guten Leistung gegen Alwin Scholze den kürzeren zieht. Unsere Jugend verliert gegen Wiescherhöfen mit 2:5 und liegt 2 Runden vor Schluss auf dem 2. Platz in der Jugendbezirksliga.

Vor 25 Jahren:

In der letzten Bezirksklassenrunde der Saison 83/84 unterliegt unsere Erste Wiescherhöfen III mit 2,5:5,5 so, dass ein Stieckampf um den Bezirksligaaufstieg fällig wird. Beim Schachturnier in Eupen (Belgien) schafft unsere Erste den 3. Platz in der Promotion B und unsere Zweite den 9. Platz in der Promotion C.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Mitgliedergeburtstage im April:

<i>02. April</i>	<i>Karl Heinz Pätzold</i>
<i>04. April</i>	<i>Mathias Schrafen</i>
<i>04. April</i>	<i>Olaf Winter</i>
<i>12. April</i>	<i>Franz Koller</i>
<i>17. April</i>	<i>Werner Keiber</i>
<i>25. April</i>	<i>Uwe Tiefenbach</i>
<i>28. April</i>	<i>Torben Bergmeier</i>